

Menschen gestalten Zukunft – inklusiv und selbstbestimmt

- Erster Ökumenischer KITA-Kongress
- Kongress Konzepte der Seniorenarbeit in Europa
- Sonderschau Kindertages-Einrichtungen



Fachmesse und
Congress des
Sozialmarktes

7.–8. November
Messezentrum
Nürnberg



2012
www.consozial.de

Neuer Service auf www.consozial.de: Messerundgänge zu Management-Themen

Auf consozial.de/Messe finden Sie ab August 2012 zu folgenden Themen konkrete Ausstellerangebote:

- Effizienz in Organisation und Verwaltung
- Innovative Lösungen für die Personalarbeit
- Ressourcen nutzen durch strategisches Finanzmanagement
- Umwelt- und kostenbewusstes Management von Gebäuden, Anlagen und Betriebsmitteln
- Professionelle Planung, Durchführung und Dokumentation von Hilfen

Per Klick können Sie diese Rundgänge mit dem persönlichen Messeplaner auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse anpassen.

Veranstalter



Bayerisches Staatsministerium
für Arbeit und Sozialordnung,
Familie und Frauen

Organisation und Durchführung

Die Rummelsberger Dienste für Menschen gGmbH
Deutscher Caritasverband, Landesverband Bayern e.V.
KI Consult Prof. H. Kreidenweis, Augsburg
NürnbergMesse GmbH



NÜRNBERG MESSE

www.consozial.de



Ideenschmiede des Sozialen

Nicht anonyme Märkte, sondern Menschen gestalten unsere Zukunft. In sozialen Diensten wird dies täglich im Zusammenwirken von Fachkräften, Adressaten sozialer Arbeit und engagierten Bürgern sichtbar. Aktuelle Überschriften sind dabei Inklusion und Teilhabe. Begleiter auf dem Weg zur Inklusion ist die Selbstbestimmung. Auch sie zeigt sich als Herausforderung: in den Hilfen für Menschen im Alter oder mit Behinderung ebenso wie für die Kinder und Jugendhilfe und andere Angebote.

Menschen gestalten Zukunft – inklusiv und selbstbestimmt



Darüber hinaus stellt sich die Frage: Wie viel Selbstbestimmung brauchen die Erbringer sozialer Dienstleistungen, um gemeinsam mit den Menschen, die sich ihnen anvertrauen, Selbstbestimmung und Teilhabe zu verwirklichen?



Als Ideenschmiede der Sozialwirtschaft sucht die ConSozial 2012 fundierte Antworten: Wie wollen wir als Menschen in Fach- und Führungspositionen oder als Verantwortliche in Politik und öffentlicher Verwaltung die Zukunft der sozialen Arbeit und Pflege gestalten?



Knüpfen Sie neue Knoten in ihrem beruflichen Netzwerk, pflegen Sie Kontakte zu Fachkollegen und lassen Sie sich inspirieren von Forschungs-

ergebnissen, Praxisbeispielen und überraschenden Blicken über den Tellerrand. Durch den Ersten Ökumenischen KITA-Kongress und den Kongress Seniorenarbeit in Europa bieten sich Ihnen zudem einmalige Gelegenheiten für fachübergreifenden Gedankenaustausch.

Grenzen im doppelten Sinne sprengt ConSozial extra: Über Kunst, Kultur und Kommunikation – zwischen Verstand und Sinnen, zwischen Messe und Kongress eröffnen sich neue Zugänge zu den aktuellen Themen der Branche.

ConSozial extra

7. Nov. 13:30 – 16:00 Uhr

Roundtable: Jung – behindert – abgeschrieben?

U.a. mit Heinrich Alt, Vorstand der Bundesagentur für Arbeit, Ulrike Mascher, Präsidentin des Sozialverbandes VdK Deutschland, Alfons Adam, Daimler AG

Lesung „Unter Null – Obdachlose in Deutschland“ mit Günter Wallraff

Film „Ein Kindergarten für alle Kinder – Inklusion? Selbstverständlich!“ Mit Akteuren des AWO-Kinderhauses Vaterstetten

8. Nov. 12:30 – 15:00 Uhr

Musical der Gruppe Sputnike aus dem Christlichen Jugenddorfwerk Deutschland – ein Genuss für Ohren, Augen und Herz, zeitkritisch, gekonnt, packend, zum Innehalten und Nachdenken

Gesundheitsgespräch: „Weil Sie es uns wert sind!“ – Von der ConSozial in Bayern 2 Radio mit Dr. Marianne Koch und Werner Buchberger

Abend der Begegnung

Entspannen – genießen – Kontakte pflegen und knüpfen: Alle Besucher, Referenten und Messe-Aussteller sind herzlich eingeladen zum Abend der Begegnung in der NürnbergMesse. Im Eintrittspreis (30,- €) enthalten: ein reichhaltiges Buffet und die Getränke.



Mittwoch, 7. November

9:30	Eröffnung und Verleihung des ConSozial Managementpreises · Christine Haderthauer, Bayerische Staatsministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen
10:30	■ Menschen gestalten Zukunft: inklusiv und selbstbestimmt · Prof. Dr. Dr. Udo Di Fabio, ehem. Richter am Bundesverfassungsgericht
11:30	
12:00	<ul style="list-style-type: none"> ■ Social Media in der Bürgergesellschaft – Chancen und Herausforderungen ■ Mehrwert Glück – Die neue Vermessung des Wohlstandes ■ Wer steuert die Jugendhilfe? ■ Inklusive Kindertageseinrichtungen: Wie gelingt Pädagogik in der unvollendeten Demokratie? ■ Betreuungssettings für traumatisierte Kinder: Konzepte und Strukturen optimieren ■ Komplexeinrichtungen dezentralisieren – eine Bilanz aus Förderer- und Trägersicht ■ Arbeitnehmerüberlassung mit equal pay – Auslaufmodell oder Hoffnungsträger? ■ Aussichten heiter bis wolzig – Cloud Computing in der Sozialwirtschaft ■ Generationenmix statt Seniorenghetto ■ Heps@Kitas – Durchlässigkeit im Bildungssystem ■ Online-Beratung: Leichte Zugänge nutzen ■ Fit für Pflege – Netzwerk Praxisanleitung ■ Crystal Speed – Löcher im Hirn und ihre Folgen
13:30	ConSozial extra
16:00	<ul style="list-style-type: none"> ■ Macht – Führung – Sinn: Ethos und Ethik in der Sozialwirtschaft ■ Wir holen Arbeitskräfte, aber es kommen Menschen. Ethische Dimensionen der Pflegekräftemigration ■ Große Lösung! Alle Kinder und Jugendliche ins SGB VIII ■ Leitung gesucht! Personalentwicklung in Kindertageseinrichtungen ■ Multiprofessionelle Teams in Kindertageseinrichtungen – Chancen und Herausforderungen ■ Qualität und Effizienz in der Verwaltung sozialer Organisationen ■ Strategische Personalentwicklung – Was braucht der Mensch? Was will das Unternehmen? ■ Wege durch den Förderdschungel: ESF-Projekte erfolgreich beantragen und umsetzen ■ Gesundheit und Pflege – Versorgungsnetze knüpfen ■ Lokale Verantwortung stärken – Personalentwicklung im Quartier ■ Nah – barrierefrei – kompetent: Medizinische Versorgung von Menschen mit Behinderung ■ Quo vadis Eingliederungshilfe? ■ Wie gelingt's? Von der Kita zum Familienzentrum

Donnerstag, 8. November

9:00	■ Menschen gestalten Zukunft: Familie, Bildung, Soziale Berufe · Prof. Dr. Gesine Schwan, Humboldt-Viadrina School of Governance	9:00
10:30		10:30
11:00	<ul style="list-style-type: none"> ■ Einsam an der Spitze? Aufstiegschancen von Frauen in der Sozialwirtschaft ■ Wertbeitrag oder Kostenfalle? IT-Einsatz wertschöpfend gestalten ■ Mehl kann man nicht säen, Saatfrüchte nicht vermahlen ■ Inklusion als Sparmodell? ■ Aktive Teilhabe statt passivem Leistungsbezug ■ Orientierung geben, statt gängeln: Social Media Guidelines für NGOs ■ Ziel: Inklusiv leben – Analysen aus Nutzersicht ■ Rosinen aus New York – Bessere Arbeitsbedingungen in der Pflege ■ Männer. Pflegen. ■ Heißes Eisen: Personalbemessung der Jugendämter ■ Benachteiligte Jugendliche erreichen – Umweltprojekte als Bildungschance ■ Arbeit inklusiv – Wege in den allg. Arbeitsmarkt ■ Präsentation der Wissenschaftspreisträger 	11:00
12:30	ConSozial extra	12:30
15:00	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wie gelingt Innovation? ■ Öffnen und Bewahren – Diakonische Unternehmenskultur neu denken! ■ Der Weg in eine inklusive Gesellschaft – Aktionspläne auf dem Prüfstand ■ Altern in der Stadt – Gestaltung des demografischen Wandels als kommunale Aufgabe ■ Fundraising und Sponsoring – Mut zu eigenen Wegen ■ Perspektive Wiedereinstieg – Chance für das Personalmanagement ■ Soziale Berufe kann nicht jeder – mit Web 2.0 Fachkräfte gewinnen ■ Familienstützpunkte: niederschwellig bilden, vernetzen, unterstützen ■ Innovative, inklusive Projekte sichtbar machen ■ Eingliederungshilfe: Prozesse organisieren – Wirkungen messen ■ Barrierefreie Sozialräume als Voraussetzung für Inklusion ■ Technische Assistenzsysteme marktfähig gestalten 	15:00
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Plenumsvortrag ■ Fachvortrag ■ Best Practise ■ Worldcafé ■ Podiumsdiskussion 	



Parallel-Kongress am 7. November

Voneinander lernen – Konzepte der Senioren- arbeit in Europa

Zum „Europäischen Jahr für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen“ veranstaltet das Bayerische Sozialministerium gemeinsam mit der Vertretung der Europäischen Kommission in München einen international ausgerichteten Kongress. Er zeigt gute Ansätze der Seniorenpolitik und Seniorenarbeit in Europa, stellt persönliche Kontakte her und fördert die europäische Idee und Partnerschaft.

Der Kongress findet parallel zur ConSozial im NCC Ost des Messezentrums Nürnberg statt und steht allen Kongressbesuchern der ConSozial offen.

Programm

Kongressmoderation: Dr. Marianne Koch

- 9:30 – 10:30 **Gemeinsame Eröffnung** mit der ConSozial
- 11:00 – 11:30 **Begrüßung** (Europäische Kommission)
Begrüßung und Vorstellung der Seniorenpolitik in Bayern (Bayerisches Sozialministerium)
- 11:30 – 12:00 Grundsatzreferat „Seniorenpolitik in Europa“ (Europäische Kommission)

Fachvorträge

- 13:30 – 14:00 Ambient assisted living (Finnland)
Umgebungsunterstütztes Wohnen
- 14:00 – 14:30 Campbell Collaboration (Dänemark)
Zentrum für Sozialpolitik nordischer Länder
- 14:30 – 15:00 Group living facilities (Schweden)
Ein Überblick über schwedische
Wohngruppenprojekte
- 15:30 – 16:00 Village caretaker services (Ungarn)
Infrastruktur und soziale Netzwerke im
ländlichen Raum
- 16:00 – 16:30 CLIC – Centres Locaux d’Information et de
Coordination (Frankreich)
Gerontologische Koordinierungszentren
- 16:40 – 17:15 Podiumsdiskussion: Seniorenpolitik in Europa
Möglichkeiten und Grenzen der Übertrag-
barkeit europäischer Ansätze – Ergebnisse
und Ausblick

Parallel-Kongress am 8. November

Haltung bewegt – Erster Ökumenischer KITA-Kongress



Auf die Haltung kommt es an! Wie wir Kindern und ihren Eltern begegnen, wie wir ihre Interessen vertreten, wie wir Gesetze schreiben – es ist unsere Haltung, die die Gesellschaft bewegt. Es sind unser Menschenbild und unsere Vorstellung von Gesellschaft, die Tag für Tag Zukunft gestalten.

Aber welche Haltung brauchen Erzieherinnen und Träger von Kitas heute, um Kindern und ihren Familien auch in Zukunft gute Bildung, Erziehung und Betreuung zu bieten? Werden Kitas nicht zerrieben zwischen Anspruch und Wirklichkeit? Um diese und andere Fragen geht es beim Ersten Ökumenischen KITA-Kongress, zu dem die beiden kirchlichen Landesverbände erstmals einladen.



Der Kongress findet parallel zur ConSozial im NCC Ost des Messezentrums Nürnberg statt und steht allen Kongressbesuchern der ConSozial offen.

Programm (Auswahl)

10:30 – 16:00 Uhr

Kongressmoderation: Petra Gerster

Was hat die Menschheit gerettet? Erfahrung und Zukunft der Pädagogik, *Dr. Herbert Renz-Polster*

Jetzt wird’s persönlich! Zur Haltung der Erzieherin und des Erziehers, *Prof. Dr. Daniela Braun*

Einer der schönsten Berufe der Welt.
Zwischenrufe zur Zukunft der pädagogischen Berufe in der Kita, *Prof. Dr. Ralf Haderlein*

Die Zukunft von Kindern und Familie in Kirche und Gesellschaft, *Erzbischof Dr. Ludwig Schick und Landesbischof Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm*

Kitas der Zukunft: Zerrieben zwischen Anspruch und Wirklichkeit? – Podiumsdiskussion, Moderation: *Jan-Martin Wiarda, DIE ZEIT*

Wir begrüßen live die A-cappella-Band Viva Voce.



Die Messe ConSozial steht in diesem Jahr im Scheinwerferlicht bei den Messe- und Kongressbesuchern

An beiden Tagen findet auf **neuer Messebühne ConSozial extra** statt – nähere Informationen siehe Seite 3.

Die Bühne ist auch der neue repräsentative Rahmen für die **Aussteller-Fachforen** mit topaktuellen Beiträgen zu Trends, Konzepten und praxisbewährten Lösungen.

Über 250 Aussteller präsentieren in der **Fachmesse** führende Produkte und Dienstleistungen für den Sozialmarkt.

Im **Forum Bildung** können Sie sich über Studiengänge und Kurse für Management und Fachlichkeit informieren.

Auf dem **Marktplatz ConSozial** treffen Sie auf die ganze Vielfalt sozialen Engagements, können Kontakte pflegen und fachübergreifende Gespräche führen.

Neuer Service: Messerundgänge nach Management-Themen (siehe Rückseite)



Kompakte Informationen und kompetente Ansprechpartner für Berufseinstieg und Karriereplanung finden Sie auf der **Job-Infobörse**.

Sonderschau Kindertages-Einrichtungen mit Spiel-, Lern-, und Sportmaterialien, Raumeinrichtung, Dienstleistungen und Konzepten, Verbänden und Trägern – der Messe-Treffpunkt für Kita-Verantwortliche und Teilnehmer am ersten ökumenischen KITA-Kongress.

Die Aussteller

Vorläufige Aussteller-Liste, Stand 24.5.2012. Ein aktuelles Verzeichnis finden Sie unter www.consozial.de, Bereich Messe

Fachmesse

Branchensoftware-Lösungen und IT-Dienstleistungen

- AKDB
- akquinet AG
- atacama Software GmbH
- beyondSoft GmbH
- C&S Computer und Software GmbH
- CLUE Systems GmbH
- COMfuture GmbH
- Connex Communication GmbH
- Cura Soft GmbH
- Daarwin Beratungsgesellschaft mbH



- DAN Produkte Pflegedokumentation GmbH
- Data Project GmbH
- DM EDV und Bürosysteme GmbH
- DOBRICK + WAGNER GMBH
- ENTER Services GmbH
- euregon AG
- EuVis GmbH
- fuhrrott – datenverarbeitung ohg
- GAUSS-LVS mbH
- GETECO GmbH
- Goda Systems GmbH
- Halvotec Information Services GmbH
- IC-SYS Informationssysteme GmbH
- kommlT Ges. für Informationstechnik mbH
- LBU Systemhaus AG
- MICOS GmbH
- Microcare Systemhaus GmbH
- Mühlbauer GmbH
- net-haus GmbH
- PCT-Halle Systemhaus GmbH
- PLANAT GmbH
- RISUS GmbH
- rocom gmbh
- SBE – IT Solutions GmbH
- SIGMETA GmbH
- Sinfonie GmbH & Co. KG
- STAS GmbH
- systema Deutschland GmbH
- Tenno Systemhaus GmbH
- TimeLine Financials GmbH u. Co. KG
- Walhalla Fachverlag
- Wilken Entire AG

Standard- und Individualsoftware, Schulung, Hardware

- MISo – Kompetenznetzwerk für die Sozialwirtschaft
- NOWIS GmbH & Co. KG

- PSG Programmier-Service GmbH
- Simba Computer Systeme GmbH
- Vicon GmbH
- Zehnder Consulting

Bildung, Wissen, Fachmedien, Web-Services, AAL

- Diakonie Neudettelsau
- Fundraising Akademie
- Landesbund für Vogelschutz in Bayern e. V.
- Locate solution GmbH
- Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
- schluessel & blume
- Statistisches Bundesamt
- TeleOrbit GmbH

Beratungsdienstleistungen

- BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- BDO AWIT GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- Beratungs- und Prüfungsgesellschaft BPG mbH
- CURACON Weidlich Rechtsanwalts-gesellschaft mbH
- Ernst & Young GmbH
- Gerhard Weidmann Unternehmensberatung
- Great Place to Work Deutschland
- Kedula GmbH
- Rödl & Partner GbR
- SOCIAL Line group
- TASCO
- Tengemann Energie GmbH
- UniTek GmbH
- Unternehmensberatung Dieker

Outsourcing-Dienstleistungen

- AS Abrechnungsstelle für Heil-, Hilfs- und Pflegeberufe AG
- Brother International GmbH
- Edenred Deutschland GmbH
- Redline Data GmbH
- VRG HR GmbH

Finanzdienstleistungen, Versicherungen

- BKK Diakonie
- Bruderhilfe-Pax-Familienfürsorge
- BVK Zusatzversicherung
- ECCLESIA Versicherungsdienst GmbH
- Evangelische Kreditgenossenschaft eG
- Evangelische Zusatzversorgungskasse
- Union Versicherungsdienst GmbH
- Versorgungsverband bundes- u. landesgeförderter Unternehmen e.V.

Einrichtungsausstattung,

Bürobedarf

- memo AG
- P.J. Dahlhausen & Co. GmbH

Weitere Produkte und Dienstleistungen

- Busunion GmbH
- CURACON GmbH
- Haindl + Kollegen GmbH
- ISYbe
- proCum Cert GmbH
- SELA-Seniorenhaus
- Steno Werbung
- Verbund der Embrace Hotels e.V.
- Welsch + Egger Landschaftsarchitekten
- Wirtschaftsgesellschaft der Kirchen in Deutschland mbH

Verbände, Einrichtungen und Behörden

- Agentur für Arbeit Nürnberg
- Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege
- Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Deutsche Rentenversicherung
- FINSOZ e.V.
- Nationales Zentrum Frühe Hilfen
- REHADAT
- Verband der Bayerischen Bezirke
- Zentrum Bayern Familie und Soziales

Sonderschau Kindertages-Einrichtungen

- Berthold Widmaier GmbH & Co KG
- Community Playthings Deutschland
- Controlling & more Software GmbH
- Evang. KITA Verband Bayern e.V.
- Folkmanis And More
- Kinderzentren Kunterbunt gGmbH
- Konzept-e
- Landeshauptstadt München KiTA München
- ORG-DELTA GmbH
- Poly-M Spielwaren GmbH
- Schuh Verlag GmbH
- STABILO International GmbH
- Ulrich Karl
- Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e.V.
- Wehrfrüitz GmbH

Marktplatz ConSozial

- Ambulanter Betreuungsdienst gGmbH
- AWO Landesverband Bayern e.V.
- Bayerische Landesvereinigung für Therapeutisches Reiten e.V.
- Bayerisches Rotes Kreuz
- Berufl. Fortbildungszentren d. Bay. Wirtschaft (bfz) gem. GmbH
- Berufsförderungswerk München gem. GmbH
- Berufsförderungswerk Nürnberg gem. GmbH
- BFZ Berufsförderungszentrum Peters GmbH
- bpa. Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.
- Bundesarbeitsgemeinschaft Berufl. Trainingszentren
- BAG der Freien Wohlfahrtspflege e.V. – Abt. Wohlfahrtsmarken
- Bundesverband der Berufsbetreuer/-innen e.V.
- Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung – Projekt GUT DRAUF
- Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V.
- Caritasverband Nürnberg e.V.
- CJD Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e.V.
- DBSH e.V.
- Deutsche Fernsehlotterie gGmbH
- Deutscher Caritasverband e.V.
- Diakonisches Werk Bayern
- Dr. Loew Soziale Dienstleistungen GmbH & Co. KG
- Dr. Robert Eckert Schulen AG
- Epilepsie Landesverband Bayern e.V.

- Evang. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- Fachverband Evang. Altenhilfe in Bayern e.V.
- Flex-Fernschule
- Franz von Assisi Gesellschaft
- FrauenWerk Stein e.V.
- Ges. z. Förderung berufl. u. sozialer Integration gem. GmbH
- Hermann-Lietz-Schule
- Internationaler Bund
- Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
- Koordinationsstelle Wohnen im Alter
- LAG Integrationsfachdienste Bayern e.V.
- LAG Jugendsozialarbeit Bayern
- Landes-Caritasverband Bayern
- Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement
- Lebenshilfe Augsburg
- Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung – LV Bayern e.V.
- Paritätischer Wohlfahrtsverband – LV Bayern e.V.
- Projekt Wertebildung in Familien (DRK)
- Regens-Wagner-Stiftungen
- Rummelsberger Diakonie
- Sehbehinderten- und Blindenzentrum e.V.
- SOS-Kinderdorf e.V.
- Soziale Dienste „Am Weinberg“ gGmbH
- Sozialverband VdK Bayern
- SRH Berufliche Rehabilitation GmbH
- SRH Berufsbildungswerk Neckar-gemünd GmbH
- ver.di – Landesbezirk Bayern
- Verband Katholische Jugendfürsorge e.V.

Forum Bildung

- Adelheid-Stein-Institut e.V.
- AWO Bundesakademie
- Bayerische Verwaltungsschule
- Bundesakademie für Kirche und Diakonie gGmbH
- Deutsches Jugendinstitut e.V.
- Duale Hochschule Baden-Württemberg
- emcra GmbH
- Fortbildungs-Akademie des Dt. Caritasverbandes e.V.
- Gemeinnützige Gesellschaft f. soziale Dienste mbH
- Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg
- Hochschule Coburg
- Hochschule Kempten
- Hochschule Landshut
- Hochschule München
- Hochschule Ravensburg-Weingarten
- Hochschule Regensburg
- Hochschule Würzburg-Schweinfurt
- Institut für Jugendarbeit des Bay. Jugendrings
- Kath. Stiftungsfachhochschule München / Benediktbeuern
- Kath. Universität Eichstätt-Ingolstadt
- Leuphana Universität Lüneburg
- MCI Management Center Innsbruck
- Paritätische Akademie Süd gGmbH
- Paritätische Bundesakademie gGmbH
- RheinAhrCampus Remagen FH Koblenz

ConSozial 2012 im Überblick

Termin und Ort

7. – 8. November 2012 · Messezentrum Nürnberg – NCC Ost

Kongress

Mittwoch, 7. Nov. 2012 9:30 – 17:00 Uhr
Donnerstag, 8. Nov. 2012 9:00 – 16:00 Uhr

Messe

Mittwoch, 7. Nov. 2012 9:00 – 17:30 Uhr
Donnerstag, 8. Nov. 2012 9:00 – 16:00 Uhr

Abend der Begegnung

Mittwoch, 7. Nov. 2012 17:30 Uhr (Einlass: 17:15 Uhr)

Eintrittspreise

In den Dauer- und Tageskarten für den Kongress ist ein Ticket für beliebige Fahrten mit dem Öffentlichen Nahverkehr im Stadtzentrum Nürnberg und Fürth und zur Messe enthalten.

	Vorverkauf* Tageskasse	
Dauerkarte Kongress und Messe:	130,- €	150,- €
Dauerkarte Kongress und Messe ermäßigt**	90,- €	110,- €
Tageskarte Kongress und Messe:	90,- €	110,- €
Tageskarte Kongress und Messe ermäßigt**	70,- €	90,- €
Tageskarte Messe inkl. Katalog		10,- €
Tageskarte Messe ermäßigt**		5,- €
Abend der Begegnung inkl. Speisen u. Getr.	30,- €	

* Die Vorverkaufspreise gelten bei Anmeldung im Besucherbüro bis zum 5. Oktober 2012 (siehe Anmelde-Abschnitt)

** Die ermäßigten Preise gelten für Aussteller der Fachmesse, Studierende, Auszubildende, Schüler, Rentner, schwer behinderte oder von Arbeitslosigkeit betroffene Menschen.

Kostenfreie Kinderbetreuung und Assistenz

Kinderbetreuung (bitte anmelden)

Mittwoch, 7. Nov. 2012 9:00 – 17:30 Uhr
Donnerstag, 8. Nov. 2012 9:00 – 16:00 Uhr

Melden Sie sich ebenfalls an, wenn Sie aufgrund körperlicher Einschränkung Assistenz benötigen.

Information und Anmeldung

Besucherbüro ConSozial
Postfach 11 63
90588 Schwarzenbruck
Tel. 0 91 28 / 50 26 01
Fax 0 91 28 / 50 26 02
E-Mail: info@consozial.de

Online-Anmeldung

consozial.de, Bereich
Besucher-Service



Benötigen Sie mehrere Exemplare des Anmelde-Abschnittes?
Einfach kopieren oder beim Besucherbüro anfordern
(Tel. 0 91 28 / 50 26 01)



bis 5. Oktober 2012
per Fax (0 91 28 / 50 26 02)
oder Brief an:

Besucherbüro
ConSozial
Postfach 1163
90588 Schwarzenbruck

- JA, ich willige ein, Informationen zur ConSozial künftig auch per E-Mail zugeschickt zu bekommen. Zu diesem Zweck bin ich einverstanden, dass der Veranstalter und seine Partner, die nach den relevanten Datenschutzvorschriften arbeiten, die von mir angegebenen personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen dürfen. Die Einwilligungserklärung kann jederzeit widerrufen werden.

Anmeldung zum Kongress

zum vergünstigten Vorverkaufspreis bis 5. Oktober 2012.
Nach Ablauf dieses Termins kaufen Sie Ihre Karte bitte an der Tageskasse.

Ich nehme teil:

- beide Tage (Dauerkarte) 8. Nov.
 7. Nov. Abend der Begegnung 7. Nov.

Für den Abend der Begegnung ist eine Voranmeldung erforderlich. An der Tageskasse sind keine Karten erhältlich.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie Ihr gewähltes Kongress ticket und die Rechnung zugeschickt. Der Teilnahmebeitrag ist innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungserhalt fällig. Ihre Anmeldung ist rechtsverbindlich. Eine Stornierung ist nur schriftlich mit Rücksendung der Eintrittskarte bis zum 26.10.2012 (Eingang) möglich. Es wird eine Stornierungsgebühr von 15 € erhoben.

Mein Träger / meine Einrichtung ist Mitglied im

- Evangelischen KITA-Verband Bayern
 Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern
Mitglieds-/Anmelde-Nr: _____

Mitglieder beider Verbände u. deren Mitarbeiter erhalten ermäßigten Eintritt zur ConSozial und dem Ersten ökumenischen Kita-Kongress: Tagkarte 8.11.2012: 40,- €, Dauerkarte 7.-8.11.2012: 60,- €. Die Angabe des Verbandes und der Mitglieds- bzw. Anmelde-Nr. ist hierzu zwingend erforderlich.

Vorname _____ Name _____
Institution/Betrieb _____
Träger/Verband: (z.B. Caritas, AWO etc.) _____
Anschrift privat dienstlich _____
Straße _____
PLZ, Ort _____ Tel. _____
E-Mail _____ Fax _____

- Ich benötige eine ermäßigte Karte*. Grund der Ermäßigung:
 Studierende/r, Auszubildende/r, Schüler/in, Rentner/in,
Bezieher/in von ALG I oder II, Schwerbehinderte/r *)
 Angemeldeter Messeaussteller
 Ich möchte eine Kinderbetreuung für _____ Kind(er)
 Ich habe eine körperliche Einschränkung und benötige Assistenz

*) Ermäßigung nur bei Vorlage entsprechender Nachweise. Bitte Kopie der Bescheinigung an info@consozial.de oder Fax: 0 91 28 / 50 26 02

Ort, Datum _____
Rechtsverbindliche Unterschrift _____

Berufliche Stellung

- Leitung/Geschäftsführung Verwaltungskraft Student/in
 Sonstige Leitungskraft Fachreferent/Berater Sonstiges: _____
 Fachkraft Lehrkraft _____